

Statistischer Abschlussbericht des Sommersemesters 2020

Die folgenden Zahlen und Werte wurden im Zeitraum des Sommersemesters 2020 erhoben. Der erhobene Zeitraum erstreckt sich von 01.04.2020 bis zum 30.09.2020. In Abb.1 sind in der Legende die Projekte, Labore und Departments aufgelistet. Im weiteren Verlauf werden nur mehr die Kürzel verwendet.

Projekte:

BA	= Bachelorarbeit
LV	= Lehrveranstaltung
MA	= Masterarbeit
PJ	= Projekt
PRO	= Promotion
SEM	= Seminar
SO	= Sonstiges
WS	= Workshop
ZULA	= Zulassungsarbeit

Labore:

15005	Leistungsdiagnostik
15004	Ergometrie
15003	Biomechanik
15002	Lehr- und Lernzentrum

Departments:

BA	= Betriebseinheit	SPOBIO	= Sportbiologie
BEW	= Bewegungswissenschaft	SGD	= Sport- und Gesundheitsdidaktik
BIO	= Biomechanik	SGP	= Sport- und Gesundheitspädagogik
HCR	= Human Centered Assistive Robotics	SM	= Sport- und Gesundheitsmanagement
KRO	= Konservative & rehabilitative Orthopädie	SO	= Sportorthopädie
LLZ	= Lehr- und Lernzentrum	TRA	= Trainingswissenschaften
MK	=Medien und Kommunikation	ZHS	= Zentraler Hochschulsport
ND	= Neuromuskuläre Diagnostik		
PP	=Präventive Pädiatrie		
PRS	= Präventive & rehabilitative Sportmedizin		
PSY	= Sportpsychologie		
PZ	= Präventionszentrum		

Abb. 1 Abkürzungsverzeichnis

Labornutzung

Auch im Sommersemester 2020 wurden die vier Labore (LLZ, Biomechanik, Ergometrie und Leistungsdiagnostik) bedingt durch die Pandemie weniger stark genutzt. In Zahlen bedeutet dies: in Summe belegten **464 Personen** in **149 Terminen** die Laborräume. Die Studierenden, Dozenten und Versuchsteilnehmer verblieben dabei **578 Stunden** im PPL. Damit ist die Zahl der Nutzer im Vergleich zum Vorsemester sehr stark gesunken, Abb. 2 zeigt die Verteilung der Laborbelegung und Teilnehmeranzahl aufgeteilt auf die vier Laborräume. Die Gesamtzahl der Nutzungen dürfte allerdings noch etwas höher liegen, da sich leider nicht alle Nutzer in die Laboranwesenheitslisten an den Türen eintragen.

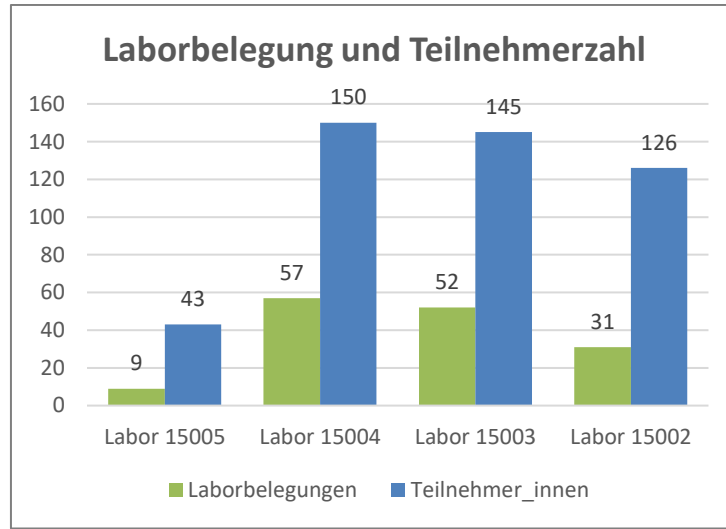


Abb. 2 Laborbelegung und Teilnehmeranzahl

Am häufigsten wurden die Laborräume im Sommersemester 2020 aufgrund von Zulassungsarbeiten genutzt (gesamt 37 Labornutzungen), gefolgt von Projekten (30), Masterarbeiten (26) und Seminare (17). Weiterhin wurden die Labore für Bachelorarbeiten (14), Promotionen (14) und für sonstige Nutzungen (10) belegt. Siehe Abb.3: Labornutzung nach Projekten.

Anders als in den Vorsemestern nutzte diesmal das Präventionszentrum die Labore am häufigsten (50 Labornutzungen). Die zweithäufigsten Nutzungen entfielen auf das Department für Biomechanik im Sport (43), gefolgt von dem Lehrstuhl für konservative und rehabilitative Orthopädie (27) und dem Lehrstuhl für Human-centered assistive Robotics (27). Die gesamte Verteilung nach Departments ist in Abb.3 zu sehen.

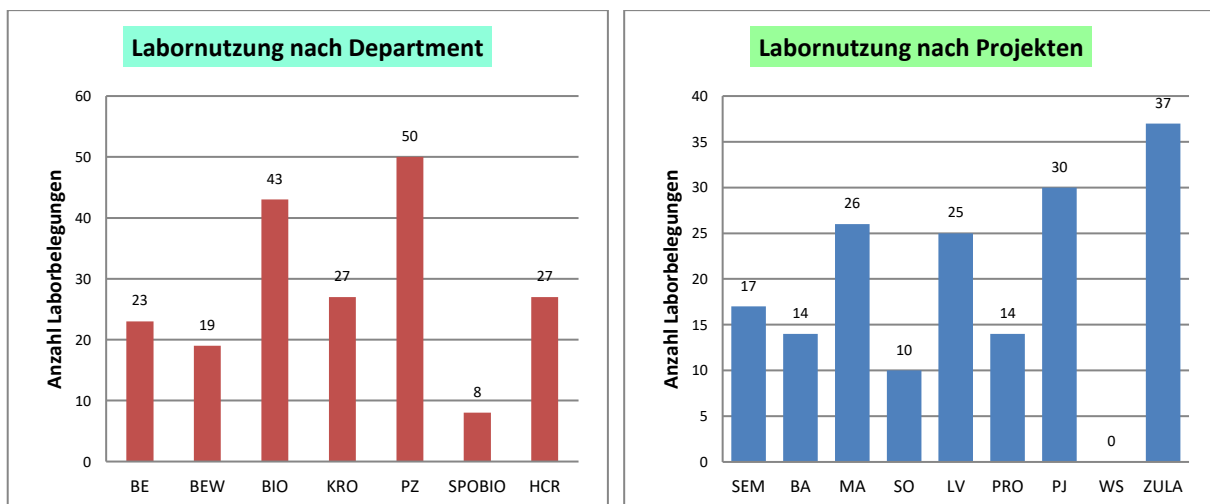


Abb. 3 Labornutzung nach TUM Department und Projekten

Gerätenutzung

Die gesamte Gerätenutzung der mobil entliehen und der im Labor verwendeten Geräte ergab folgendes Ergebnis: 539 Gerätenutzungen insgesamt. Davon 178 durch die Betriebseinheit, 64 durch die Sportbiologie, 53 durch die Biomechanik im Sport und 50 durch das Präventionszentrum. Die Verteilung der Gerätenutzung aller TUM SG Departments zeigt Abb. 4.

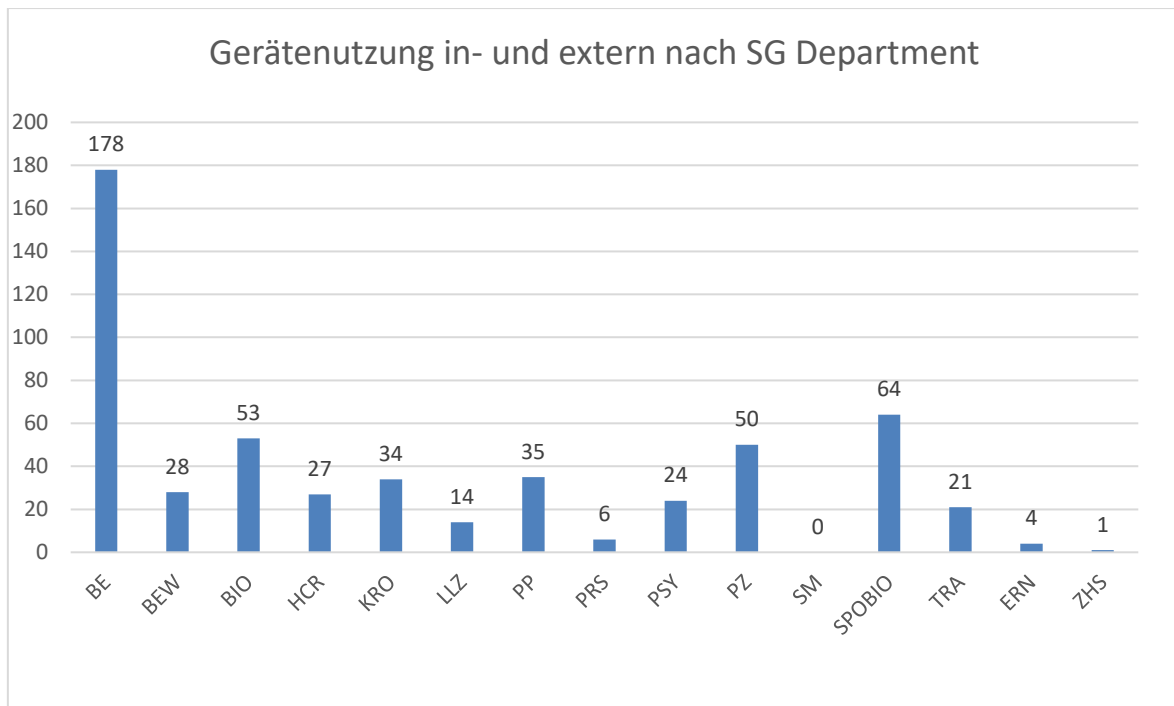


Abb. 4 Gerätenutzung nach TUM Department

Unterstützte Abschlussarbeiten

Durch den Verleih von Messsystemen sowie die Nutzung der Laborräume wurden im Sommersemester 2020 insgesamt 37 Abschlussarbeiten unterstützt. Diese Arbeiten setzten sich aus 13 Bachelorarbeiten, 16 Masterarbeiten, 6 Dissertationen/Promotionen und 2 Zulassungsarbeiten zusammen. Im Rahmen dieser Arbeiten wurden im vergangenen Semester 140 Geräte verliehen, in den Laboren des PPLs fanden 91 Messungen für Abschlussarbeiten statt. Dies bedeutet mehr als doppelt so viele Geräteausleihen aufgrund von Abschlussarbeiten im Vergleich zum Vorjahressemester.

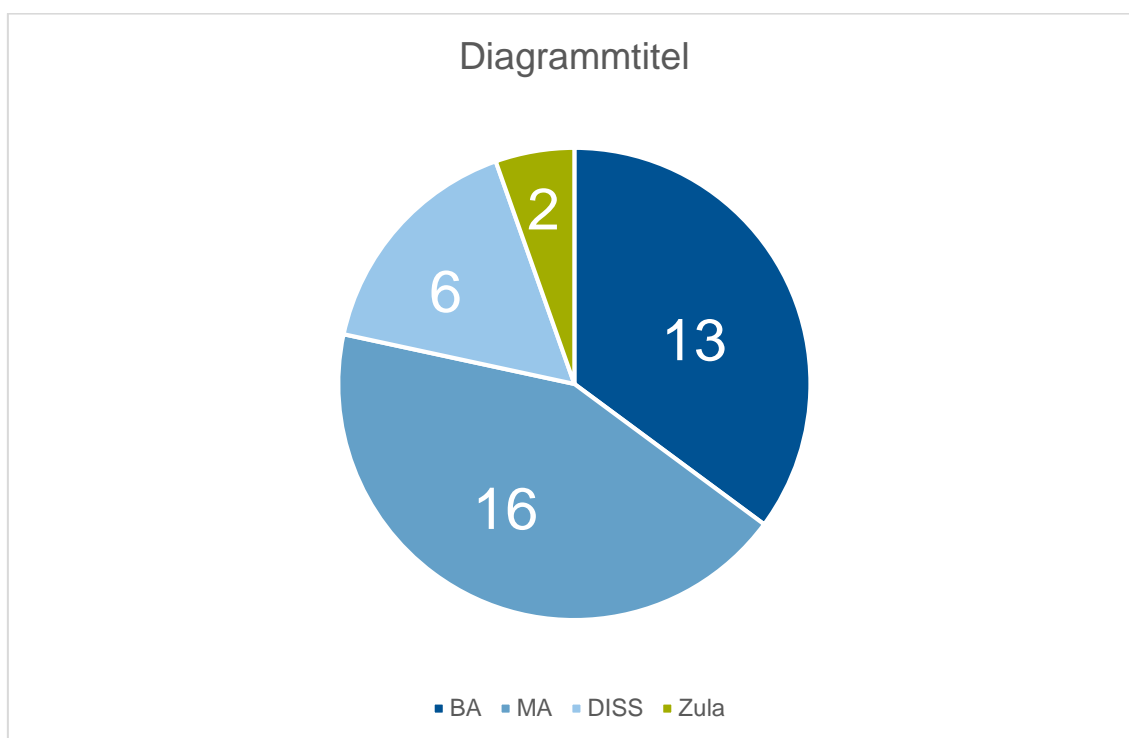


Abb. 5 Abschlussarbeiten

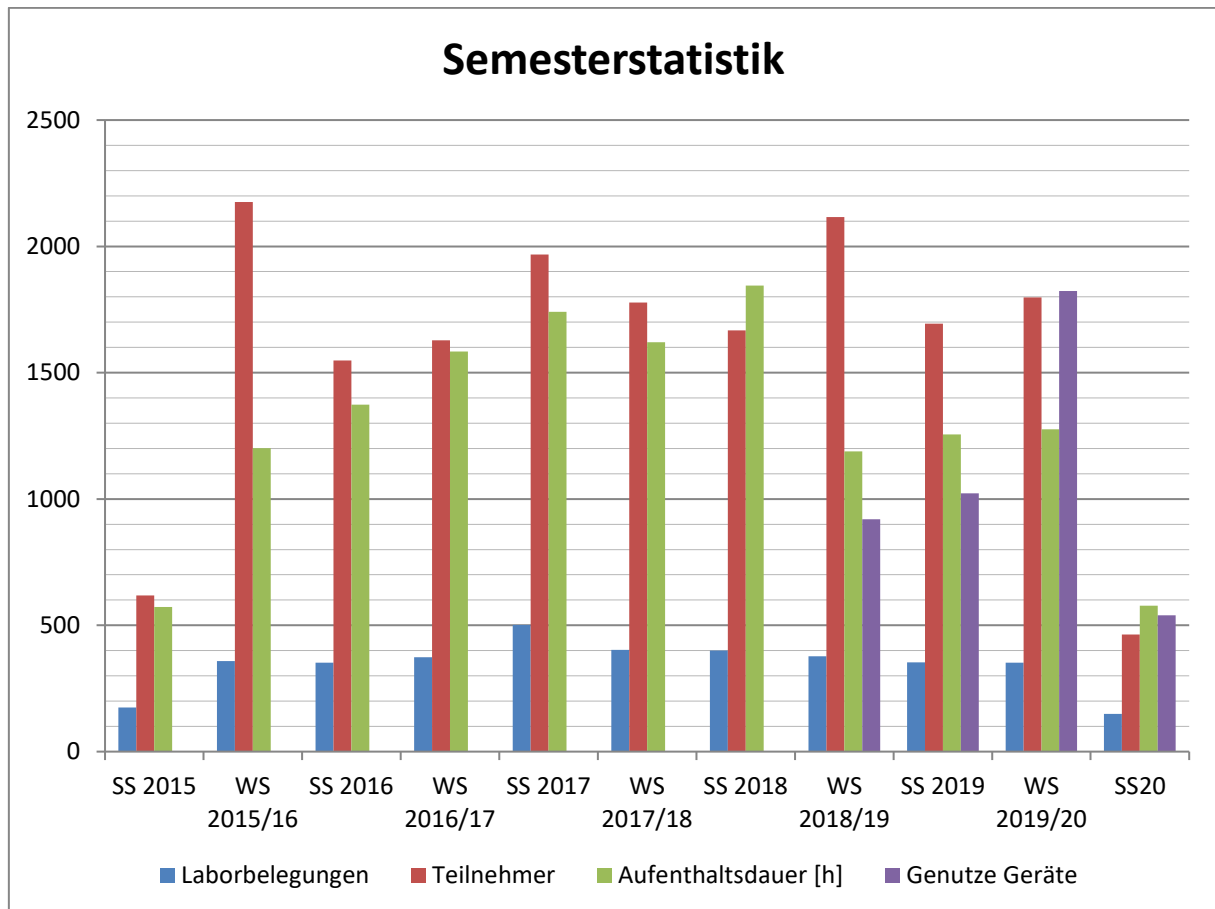


Abb. 6 Semesterstatistik der Labor- und Gerätenutzung ab Sommersemester 2015 (WS: 1.10.-31.03.; SS 1.04-30.09.)